

Maximen zur Herstellung eines Lehrerkommentars

- Sprich den Schüler persönlich an.
- Beginne möglichst mit einer positiven Anmerkung (jedoch nicht prinzipiell); ermutige den Schüler!
- Teile dem Schreiber dein Textverständnis mit.
- Teile dem Schreiber mit, was der Text ausgelöst hat.
- Lege dem Schreiber deine Verstehensschwierigkeiten dar.
- Gib deiner Antwort die Form einer subjektiven Aussage.
- Begründe deine Werturteile.
- Dein Kommentar muss je nach Alter des Schülers verständlich sein.
- Gib dem Schreiber Lernangebote oder Lernanregungen zur Überarbeitung seines Textes.
- Bewerte den Schreiber in der Breite seiner persönlichen Leistungen.
- Informiere die Eltern über Ziele und Art des Kommentars und seiner Kriterien

Textsorten übergreifende Entwicklungsphasen

Stufe 1 - Assoziative Texte

- Prägung durch persönlichen Zugang zum Schreibgegenstand
- *knowledge-telling* (assoziatives Aufschreiben der Gedanken)
- inhaltliche Brüche
- besondere emotionale Qualität - Ausscheren aus Textsorte

Erklärung:
- Ich bin heute noch aufgeregt.
- Ich bin so stolz auf mich.
Beispiel:
- Ich verstehe die Welt nicht mehr.
- Ich verstehe nicht, was das ist.
Anleitung:
- Du bist ein sehr guter Schüler.
- Du bist ein sehr guter Schüler.
Beurteilung:
- Du bist ein sehr guter Schüler.
Argumentation:
- Du bist ein sehr guter Schüler.
- Du bist ein sehr guter Schüler.

Stufe 2 - Verkettende Texte

- assoziatives Moment geht stark zurück
- Orientierung an Sachverhaltsbeziehung, die für den Schreibgegenstand relevant ist
-> chronologische Folge (Erzählen), räumliches Nebeneinander (Beschreibung)
- Verknüpfung an sprachlicher Oberfläche durch Bindewörter ("und dann", "und daneben")
- Autoren gelingt es beim Thema zu bleiben und angemessene Inhaltselemente auszuwählen -> Texte werden verständlicher

Erklärung:
- Ich war mal in einer Wüste. Und dann habe ich mich verliebt.
Beispiel:
- Ich war mal in einer Wüste. Und dann habe ich mich verliebt.
Anleitung:
- Ich war mal in einer Wüste. Und dann habe ich mich verliebt.
Beurteilung:
- Ich war mal in einer Wüste. Und dann habe ich mich verliebt.
Argumentation:
- Ich war mal in einer Wüste. Und dann habe ich mich verliebt.

Stufe 3 - Gegliederte Texte

- monotones Moment wird aufgehoben -> einzelne Textteile werden in besonderer Weise eingeleitet und explizit sprachlich gestaltet
- bsp. "plötzlich" (Erzählung - leitet unerwartetes Ereignis ein), Spielvorbereitungen werden von Regeln abgegrenzt (Instruktion)

Erklärung:
- Ich war mal in einer Wüste. Und dann habe ich mich verliebt.
Beispiel:
- Ich war mal in einer Wüste. Und dann habe ich mich verliebt.
Anleitung:
- Ich war mal in einer Wüste. Und dann habe ich mich verliebt.
Beurteilung:
- Ich war mal in einer Wüste. Und dann habe ich mich verliebt.
Argumentation:
- Ich war mal in einer Wüste. Und dann habe ich mich verliebt.

Stufe 4 - Textsortenfunktionale Texte

- betreffende Textfunktion wird eingelöst
- gesteigerte Anforderungen bei der Planungsaktivität, da der Text vom funktionalen Ziel aus geplant werden muss

Erklärung:
- Ich war mal in einer Wüste. Und dann habe ich mich verliebt.
Beispiel:
- Ich war mal in einer Wüste. Und dann habe ich mich verliebt.
Anleitung:
- Ich war mal in einer Wüste. Und dann habe ich mich verliebt.
Beurteilung:
- Ich war mal in einer Wüste. Und dann habe ich mich verliebt.
Argumentation:
- Ich war mal in einer Wüste. Und dann habe ich mich verliebt.